



Interne Handlungsrichtlinie

Gewitter- & Unwetterkonzept

Schutz für Helfende, Ausstellende und Besucher

Ergänzt die behördlichen Auflagen — ersetzt sie nicht · Stand 23.06.2026

Fünf Grundsätze — sie gelten über allem



1 Mensch vor Material — immer. Geld, Stände und Ware sind ersetzbar.



2 Eigenschutz zuerst. Wir sind Ordner, keine Rettungskräfte — kein Zwang, kein Heldentum.



3 Im Zweifel früher unterbrechen. Der einzige steuerbare Hebel ist die Vorwarnzeit.



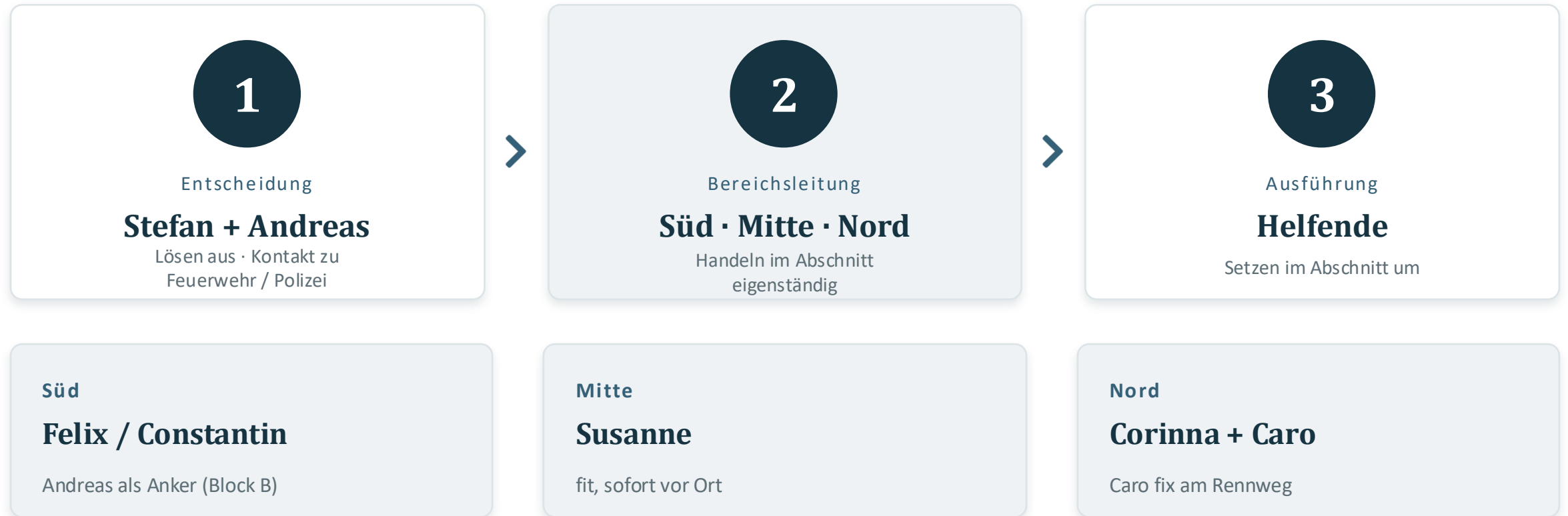
4 Entscheidung nur Stefan & Andreas. Sie sind auch die Schnittstelle zu Feuerwehr / Polizei.



5 Die Warnweste autorisiert. Besucher und Ausstellende folgen der Weste.

Sicherheit vor Erlös — einmal beschlossen, im Ernstfall nicht mehr diskutiert.

Meldekette & Bereichsleitungen



Im akuten Fall handeln die drei Bereichsleitungen eigenständig — weil Stefan / Andreas mit den Einsatzkräften gebunden sein können.

Wann wird es kritisch? — Wetter-Ampel

✓ GRÜN

Keine Warnung

Stabile Lage.
Normalbetrieb.

! GELB

Vorwarnung (mit Vorlauf)

Amtliche Warnung/Uhrzeit, Zelle
< 30 km — oder eigene Einschätzung.
→ Soft-Abbruch vorbereiten

⚡ ROT

Akut

Donner / Blitz < 10 km, Sturmböen
— oder überraschendes Gewitter.
→ sofort handeln



Wetterbeobachtung — Stefan + Andreas + Produktionsbüro

Rückgrat ist die automatische Push-Warnung der DWD WarnWetter-App auf den Handys von Stefan und Andreas

Zwei Betriebszustände + Kommunikation



A · Schicht

06:45–10:30 · 15:00–17:30

Blöcke besetzt, Helfer auf Position.

Weitergabe per Zuruf.



B · Mittag / Hochbetrieb

ca. 10:30 – 15:00

Strecke fast leer, alle in Pause.

Weitergabe nur per Handy / SMS.



Notfallkommunikation — ehrlich benannt

Primär Handy (Anruf, bei Überlastung SMS). Kommt das Netz nicht durch: mündlich im Abschnitt weitergeben (Bereichsleitung → Helfer → Stände). Funk bleibt bei der Zufahrt, ist kein Notfallkanal.

Der Ablauf in vier Phasen



Phase 3 — Abbruch: zwei Szenarien



Soft-Abbruch — mit Vorlauf

Auslöser: amtliche Warnung mit Uhrzeit ODER eigene frühzeitige Entscheidung.

Reihenfolge: erst Material sichern (Pavillons, Tische, Schirme), dann Personen-Schutz.



Harter Abbruch — überraschend

Kein Vorlauf, absoluter Schnellhandlungsbedarf.

Sichern, solange es geht — Schutz, sobald es ernst wird. Material stehen lassen.



Eskalation: Soft kann jederzeit zu Hart kippen

Verschärft sich die Lage im Räumen plötzlich → sofort Material stehen lassen, Menschen zuerst. Ein halb abgebauter Stand ist im Sturm gefährlicher als ein ganzer. Nie umgekehrt.

Faustregel für alle: Sichern, solange es geht — Schutz, sobald es ernst wird. Im Zweifel: Mensch vor Material.

Phase 4 — Nach dem Gewitter



Keine Wiederaufnahme

Ist unterbrochen, ist das Fest beendet. Kein Neustart — Besucher kommen nicht zurück.



30-Minuten-Regel

Helfer & Ausstellende erst 30 Min nach dem letzten Blitz zurück auf die Straße. Freigabe: Stefan / Andreas.



Oberster Reflex beim Abbau: Rettungsweg frei halten

Keine ungesteuerte Fahrzeug-Einfahrt in die Seitenstraßen — nur einzeln auf Freigabe. Beladen wartet, der Rettungsweg nicht. Bekannter Schwachpunkt — hierher gehört die Aufmerksamkeit der Bereichsleitungen.

Das Rückgrat — ganztägig besetzt

Feste Terrorsperren — Rettungszufahrt



Mikael fest

Terrorsperre Süd · Europaplatz



Nicolas fest · erfahren

Terrorsperre Nord · Block I + J

Mobile Springer — Reserve über die ganze Strecke



Constantin

Schwerpunkt Süd



Joshua

Schwerpunkt Nord



3. Springer

Mitte · Pausen Terrorsperren

Terrorsperren öffnen im Notfall für Rettungsfahrzeuge. Rückfall: Süd — ist Mikael gebunden, springt Constantin ein; Nord — ist Nicolas gebunden, springt Joshua ein.

Schutz, Meiden & Strom

Fokus = Ausstellende & Helfende. Die ~15.000 Besucher strömen bei Unwetter von selbst ab.



Schutz suchen

- Tiefgaragen (Rotlaub, Habsburger)
- Geschäfte & Hauseingänge
- Eigener PKW am Stand (C, D, G, J, P) Warnblinker anschalten, wenn im Auto noch Platz vorhanden ist



Unbedingt meiden

- Bäume — Blitz- und Astbruchgefahr
- Pavillons & Schirme — Flugobjekte
- Metall-Barken, Straßenmitte, Gleise



Strom kappen — nur gefahrlos

Süd: Andreas (Streetfood-Block) · Nord: Caro (Gastro Rennweg) · Mitte: keine externe Gastro. Bei nasser Verteilung nicht ins Risiko — Abstand, der Feuerwehr überlassen. Verletzte → DRK Block L; immer auch über 112 — die Leitstelle kennt den Standort des DRK-Fahrzeugs.

Sonderregeln



Bargeld (Müllpfand = Geld)

Im Feld nur morgens & Abbau — Mittag cash-frei. Nie vor der Menschenrettung.

Sammler: Süd Felix/Constantin · Mitte Susanne · Nord Corinna + Caro.



Minderjährige (7 unter 18)

Bringen sich selbst in Sicherheit, melden sich bei Erwachsenen.

Keine Barken, keine exponierten Posten, kein Geld.



Kein Zwang, kein Heldentum

Helfende weisen an und führen — sie zwingen niemanden und stellen sich nie schützend vor sture Ausstellende. Wer bleibt, trägt das selbst. Eigenschutz geht immer vor.

Erreichbarkeits-Triage (beim Briefing): abrufbar in ~10 Min = Reserve · weiter weg = nicht kontaktieren, vorab Eigenverantwortung.

Wenn es gewittert

- 1 Warnung kommt per Anruf/SMS von Deiner Bereichsleitung — kommt nichts durch, mündlich weitergeben.
- 2 Weste an, lotse die Leute um Dich vom Platz / in feste Gebäude. Weg von Bäumen, Pavillons, Schirmen, Gleisen.
- 3 Sichern, solange Zeit ist — Schutz, sobald es ernst wird. Mensch vor Material.
- 4 Rettungsweg frei halten. Keine Autos in die Seitenstraßen und Habsburgerstraße — nur einzeln auf Freigabe, geht immer vor Beladen.
- 5 Niemanden zwingen, kein Heldentum. Unter 18: Dich selbst in Sicherheit, kein Geld, keine Barken.

Nach dem Gewitter: erst 30 Min nach dem letzten Blitz zurück auf die Straße. Kein Neustart — Freigabe nur Stefan / Andreas.